

Frozen Heart ~ Mein Herz gehört nur dir

Von Black-Amy15

Kapitel 8: Für immer gegangen?!

Elsa spürte eine Hand, die ihre Nase sanft streichelte. Sie machte vorsichtig die Augen auf und sah Jack direkt in die Augen. Schnell schloß sie ihre wieder und tat so, als ob sie noch schläft. Doch Jack wusste Bescheid.

"Hey, nicht bescheissern hier! Ich habs ganz genau gesehen, dass du die Augen aufhast!" Elsa grinste und machte ihre Augen auf. "Nagut Frost, du hast gewonnen!" Er lächelte und küsste sie.

Dann standen sie auf, zogen sich an und gingen frühstücken.

Später packte Jack seinen Stab und schaute nach Elsa. "Schatz?" Sie lag auf ihrem Bett und las ein Buch. "Jack? Was ist?" Sie legte das Buch beiseite und schaute ihn fragend an. Dann sah sie den Stab in seiner Hand und richtete sich auf. "Wo gehst du hin?" Jack trat an ihr Bett und küsste ihr auf die Stirn. "Ich treffe mich nur mit den anderen Hüter, zur Besprechung. Ich bin heute Nachmittag wieder da ok?" Elsa nickt und umarmte ihn. Jack lächelte und löste ihren Dutt. Elsa schaute ihn schockiert an. "Du hast heute frei, da kannst du ruhig mal mit offene Haare rumlaufen. Ausserdem ist es nicht so gesund für die Haare, wenn man sie immer frisiert!" Elsa lachte und knuffte ihn in die Wange. "Du Spinner! Weil du dich ja sooooooooo mega mit Haaren auskennst!" Er hob den Kopf selbstbewusst und nickte. "Natürlich! Ich bin doch Professor Dr. Frost!" Elsa grinste und stoß ihn von sich weg. "Jetzt geh endlich zu dein tolles Meeting und lass meine Haare Haare sein!" Sie pustete ihn ein Kuss zu und Jack ging.

Da Elsa sehr viel Zeit hatte, fing sie irgendwann an nach Jahren wieder zu zeichnen. Sie versuchte Jack zu zeichnen, was ihr sehr gelang. Dann, am Nachmittag, beschloss sie, ein Spaziergang zu machen und die Frühlingssonne zu genießen.

Sie zog ihr schönstes Kleid an, checkte noch ihre Haare und ging raus. Jack müsste bald kommen, dachte sie sich. Sie schloß ihre Augen und lief den Weg entlang. Irgendwann hörte sie Stimmen. Elsa lächelte. Es war Jacks Stimme! Er war da! Sie hörte den Stimmen zu. "Ok Tooth, ich muss jetzt gehen...Elsa wird mich vermissen!" "Warte Jack! Bist du dir sicher, dass du zu ihr willst?" Elsa blieb stehen und hörte gespannt zu. "Tooth, ich hab mich für Elsa entschieden! Ich kenn sie schon seit wir 10 sind. Und ich liebe sie über alles!" Elsas Herz pochte. Glücklich lief sie um die Ecke.

"Jack ich..." Sie blieb stehen und traute ihren Augen nicht. Vor ihr stand Jack knutschend mit Tooth, die Zahnfee, rum. Jack bemerkte, dass es anfang zu schneien. Tooth ließ ihn los und wies ihn hin, dass sie Zuschauer hatten. "Jack, da ist jemand!" Er

drehte sich um und sah Elsas erschrockene Augen, die sich mit Tränen füllten. "Elsa! Ich..." Elsa schüttelte den Kopf. Dann rannte sie zurück ins Schloss, gefolgt von Jack. "Elsa, bleib doch stehen! Hör mir zu!" Elsa rannte immer weiter. Dann bekam Jack sie zu greifen. "Elsa, Tooth hat mich einfach geküsst! Ich hab ihr klipp und klar gesagt, das ich eine Freundin habe!" Elsa schaute ihn tief in die Augen. Ihre waren so leer. "Jack, du hast dich küssen lassen...das ist nicht besser!" Sie überlegte kurz. "Frost, ich möchte, das du deine Sachen nimmst und von hier verschwindest! Ich gebe dir 2 Stunden! Bis dahin bist du weg!" Sie wollte weiter aber drehte sich nochmal um. "Achso.." sie zog ihren Ring aus und drückte ihn Jack in die Hand. "Den werde ich nie wieder gebrauchen!" Sie drehte sich um und ging in den Stall. 5 Minuten später schoss die mit ihre Stute raus. Jack sah ihr hinterher. Plötzlich brach er zusammen und fing an zu weinen. Das Glück, was er hatte, zerbrach in tausende Scherben. Er ging rein, holte sein Zeug und flog davon.

Elsa ließ sich vom Pferd fallen und weinte.

Warum musste das passieren? Sie hatte Jack so vertraut und er missbraucht es. Sie richtete sich auf und biss die Zähne zusammen. Sie hatte es all die Jahre auch ohne ihn geschafft. Da braucht sie sich nicht von ihm aus dem Gleichgewicht bringen lassen. Sie wischte sich die Tränen weg und schaute selbstsicher auf ihr Königreich. "Ich bin die Königin!"

Sie stieg aufs Pferd und ritt wieder zurück.

Frida stellte grad das Essen auf den Tisch, was Elsa reinkam. "Ah Elsa, schön dass du da bist. Es gibt gleich Essen!" Elsa lief in ihr Zimmer. "Hab kein Hunger!" rief sie und schlug die Tür zu. Fragend schaute die Magd Anna an. Die zuckte nur mit der Schulter. "Vielleicht hat sie grad ihre Tage!?" Frida schaute mit Sorgenfalten in Elsas Richtung. "Ich hoffe du hast Recht!" Dann schaute sie aus dem Fenster. "Bitte lass es nicht Jacks Schuld sein!"